Jahrgangsstufe 9											
Inhaltlicher Schwer- punkt u. Quartalszu- ordnung	Sachkompetenzen	Methodenkompetenzen	Urteilskompetenzen	Handlungskompeten- zen	Material und fachme- thodische Schwer- punkte	Fachübergreifende Bezüge	Unterrichtsvorhabenbezoge- ne Absprachen und Differen- zierungsoptionen				
Imperialismus und Erster Weltkrieg (IHF 8, Quartal 1) Triebkräfte imperialisti- scher Expansion / Im- perialistische Politik in Afrika und Asien / Großmacht-Rivalitäten / Merkmale des Ersten Weltkrieges	ordnen historisches Ge- schehen, Strukturen und Personen grobchronolo- gisch, räumlich und sach- lich/thematisch ein,  benennen Schlüsselereig- nisse, Personen und cha- rakteristische Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften,	formulieren Fragestellungen, entwickeln und überprüfen Hypothesen,  beschaffen selbstständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien, recherchieren in Bibliotheken und im Internet,  unterscheiden Merkmale von Materialien und schätzen den Aussagewert verschiedener Materialsorten ein,	analysieren, vergleichen, unterscheiden und gewichten in Ansätzen das Handeln von Menschen im Kontext ihrer zeitgenössischen Wertvorstellungen und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit,		Fotos und audiovisuelle Quellen literarische Quellen Historikertexte Geschichtsdokumenta- tionen Geschichtskarten	Kunst, IHF 2: Personale/soziokulturelle Bedingungen	Option: Projekt/Exkursion zu den Spuren des Ersten Welt- kriegs in Münster				
Neue weltpolitische Koordinaten (IHF 9, Quartal 1) Russland: Revolution 1917 und Stalinismus / USA: Aufstieg zur Weltmacht	beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zu- sammenhang,  beschreiben Zusammen- hänge zwischen Vergan- genheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Ge- meinsamkeiten, aber auch	identifizieren in Texten Informationen, die für die gestellte Frage relevant sind,  benennen den Hauptgedanken eines Textes, stellen die gedanklichen Verknüpfungen dar und erschließen die Bedeutung eines Wortes (Schlüsselwort) oder Satzes (thematischer Kern),  wenden elementare Schritte der Interpretation von (Text-)Quellen und der	analysieren und beurteilen Sachverhalte im Hinblick auf Interessenbezogenheit, beab- sichtigte und unbeabsichtigte Nebenfolgen sowie ideologi- sche Implikationen,			Praktische Philosophie, Fragenkreis 4: Die Frage nach Recht, Staat und Wirtschaft					
Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg (IHF 10, Quartal 2-3) Die Zerstörung der Weimarer Republik* / Das nationalsozialistische Herrschaftssystem; Individuen und Gruppen zwischen Anpassung und Widerstand / Entrechtung, Verfolgung und Ermordung europäischer Juden, Sinti und Roma, Andersdenkender zwischen 1933 und 1945 / Vernichtungskrieg / Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext	dem der historischen Differenz,  wenden grundlegende historische Fachbegriffe sachgerecht an,  wissen, dass es sich bei der Darstellung von Geschichte um eine Deutung handelt,  entwickeln Deutungen auf der Basis von Quellen und wechseln die Perspektive, sodass diese Deutungen auch den zeitgenössischen Hintergrund und die Sicht-	nutzen grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen (incl. Karikaturen, Fotos, Plakaten), Karten, Statistiken, Verfassungsschemata und Schaubildern,  vergleichen Informationen, stellen Verbindungen zwischen ihnen her und erklären Zusammenhänge,  unterscheiden zwischen Begründung und Behauptung, Ursache und Wirkung, Voraussetzung und Folge, Wirklichkeit und Vorstellung,	rischen Deutungen kriteriengeleitet  berücksichtigen in ihrem Urteil die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswelt und entwickeln aus ihrem Wissen und ihren Einsichten über die Vergangenheit Konsequenzen für die Gegenwart,  prüfen, ob der erreichte Wissensstand als Basis für ein	thematisieren Alltags- handeln in historischer Perspektive,  gestalten geschichtliche Ereignisse oder Ent- scheidungssituationen sachgerecht nach,  wenden erlernte Metho- den konkret an, formulie-	Verfassungsschemata Schaubilder normative und deskriptive schriftliche Quellen literarische Quellen Politische Plakate Karikaturen Fotos Video- und Tondokumente Geschichtsdarstellungen	Deutsch: Umgang mit literarischen Texten  Deutsch: Umgang mit Sachtexten und Medien  Deutsch: Sprachliche Formen und Strukturen in ihrer Funktion  Kath. Religion, IHF 5: Kirche als Nachfolgegemeinschaft: Kirche angesichts zeitgeschichtlicher Herausforderungen  Ev. Religion, IHF 1: Entwicklung einer eigenen religiösen Identität  Ev. Religion, IHF 4: Kirche und andere Formen religiöser Identität  Praktische Philosophie, Fragenkreis 3: Die Frage nach dem guten Handeln	* Unterrichtlicher Freiraum soll für die (multiperspektivische) Beschäftigung mit der Weimarer Republik genutzt werden  Besuch der Gedenkstätte Bergen-Belsen, Kooperation mit der Villa ten Hompel und dem Franz-Hitze-Haus  Option: Besuch der Dauerausstellung, Villa ten Hompel  Option: Stadtführung Ostviertel Münster  Option: "Stolperstein"-Projekt  Diff.: Lokalgeschichte Münster im Nationalsozialismus  Diff.: Europäischer Schulbuchvergleich ("Different Wars")				

Neuordnungen der Welt und Situation	weisen anderer adäquat erfassen,	erfassen unterschiedliche Perspektiven sowie kontroverse Standpunkte und geben sie zutreffend wieder.	Urteil zureichend ist,	ren Deutungen, bereiten sie für die Präsentation vor,		Erdkunde, IHF 6: Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten als Her- ausforderung	Option: Exkursion zum Stadt- museum: Münster nach 1945
Deutschlands (IHF 11, Quartal 4) Aufteilung der Welt in "Blöcke" mit unter-	analysieren in ersten An- sätzen historische Darstel-	verwenden geeignete sprachliche Mit-			Geschichtsdarstellun-	Erdkunde, IHF 8: Wandel wirtschafts- räumlicher und politischer Strukturen unter dem Einfluss der Globalisierung	* Unterrichtlicher Schwerpunkt bei der Abdeckung des IHF 11 soll die deutsch-deutsche Ge- schichte sein
schiedlichen Wirt- schafts- und Gesell- schaftssystemen / Gründung der Bundes-	lungen und historisch be- gründete Orientierungsan- gebote.	tel (z. B. Tempusstrukturen; Modi und Adverbiale) als Mittel zur Darstellung der zeitlichen Abfolge und Beziehung, zur Verdeutlichung zeitgenössischer Vorstellungen sowie zur sprachlichen	formulieren in Ansätzen be- gründete Werturteile und revi- dieren diese ggf. zugunsten besser begründbarer Urteile.	Öffentlichkeit auf und vertreten sie nach au-	gen  Geschichtskarten	Die Frage nach dem Anderen	Diff.: Vergleich Geschichts- schulbücher DDR u. Bundes- republik
republik, Westintegrati- on, deutsche Teilung* / Zusammenbruch des kommunistischen Sys-		Distanzierung von einer zitierten Aussage,			Bildquellen schriftliche Quellen	schaft	Option: DDR- Zeitzeugengespräch
tems, deutsche Einheit / Transnationale Koope- ration: Europäische		stellen historische Sachverhalte prob- lemorientiert und adressatengerecht				Politik/Wirtschaft, IHF 10: Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft	Diff.: Zivilschutz(anlagen) in Münster
Einigung und Vereinte Nationen		medial dar und präsentieren diese (z. B. Strukturbilder, Grafiken, Kurzrefera- te, ggf. auch computergestützt).				Politik/Wirtschaft, IHF 12: Identität und Lebensgestaltung im Wandel der mo- dernen Gesellschaft	Referate/Präsentationen (gem. schulischem Methodencurriculum)